**-Huhn-**

**Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Januar 1919**

*Die Zentrumspartei hatte auf gestern Abend in den* ***Gasthof Mengel in Derschlag*** *eine öffentliche Versammlung einberufen. Frauen und Männer, besonders auch die Jugendlichen, waren so zahlreich erschienen, daß viele in dem großen Salle sich mit einem Stehplatz begnügen mussten. Für die freie Diskussion war den Rednern der gegnerischen Parteien eine halbe Stunde Redezeit zugesichert.*

*Parteisekretär Wernerus erhielt nach kurzen Begrüßungsworten durch den Vorsitzenden, Fabrikant* ***Huhn****, das Wort.*

*In großangelegten Ausführungen behandelte Redner den Wert der politischen Erziehungsarbeit. Auf das Programm der Zentrumspartei eingehend, griff Herr Wernerus die bedeutendsten Punkte des Programms heraus und stellte sie den Wählern vor.*

[...]

*Nachdem ein sozialdemokratischer Redner den Versuch gemacht hatte, seine Partei zu empfehlen, schloß die Versammlung mit ermunternden Worten des Parteisekretärs Wernerus.*

*Es folgten wieder Neuaufnahmen in die Zentrumspartei*

**Agnes Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Agnes Huhn war die Tochter der Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

*Willy*

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges*

*Karl Huhn*

***Agnes Huhn***

*Elisabeth Huhn*

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Anna Catharina Huhn**

Geboren am (unbekannt) als Anna Catharina Blaß

Gestorben am (unbekannt)

**28. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 18. bis 25. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl:*

*Sterbefälle: Am 22. Januar Johann Huhn, Witwer von* ***Anna Catharina Huhn****, geborene Blaß zu* ***Alferzhagen****, 72 Jahre alt*

**Anna Huhn**

Geboren am (unbekannt) als Anna Wirges

Gestorben am (unbekannt)

Willy Huhn war der Sohn der Eheleute Heinrich Huhn und Frau **Anna Huhn**, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

*Willy*

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Eheleute Heinrich Huhn und Frau* ***Anna Huhn****, geborene Wirges*

*Karl Huhn*

*Agnes Huhn*

*Elisabeth Huhn*

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Anna Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. Juni 1942**

*Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anläßlich des Heldentodes meines lieben, unvergeßlichen Mannes und Vaters unseres lieben Sohnes, Schwiegersohnes, Bruders, Schwagers und Onkels, des Gefreiten Karl Ludwig, sagen wir allen unseren tiefempfundenen Dank*

*- Frau Magdalena Ludwig, geborene Huhn*

*- Familie Franz Ludwig*

*- Familie Witwe* ***Anna Huhn***

*Derschlag u. Dieringhausen im Juni 1942*

**Elisabeth Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Elisabeth Huhn** war die Tochter der Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

*Willy*

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges*

*Karl Huhn*

*Agnes Huhn*

***Elisabeth Huhn***

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Erna Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**20. Mai 1944**

*Wie überall in deutschen Landen, so fanden auch im Oberbergischen Kreis zum deutschen Muttertag würdige Feiern statt, das Heldentum der tapferen Mutter zu ehren.*

*In* ***Gummersbach*** *hatten die Ortsgruppen Gummersbach und Windhagen die Mütter am Samstagabend zu sich in den festlich geschmückten Saal des* ***Gemeindehauses*** *gebeten.*

[…]

*Ortsgruppenleiter Hamburger nahm sodann die eigentliche Mütterehrung vor. Folgenden Müttern wurden vom Führer das Mutterehrenkreuz in den beiden Ortsgruppen verliehen:*

*In Gummersbach, Stufe II an Frau* ***Erna Huhn***

**Ernst Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Mai 1936**

*Die vom FC Hansa Vollmerhausen abgehaltene Jahreshauptversammlung im* ***Homburger Hof****, erfreute sich eines großen Besuchs.*

*Herzliche Willkommensgrüße waren es, die der Vereinsführer* ***Ernst Huhn*** *an die Mitglieder, insbesondere an die erschienenen Ehrenmitglieder richtete. Hierauf gedachte er des so früh verstorbenen Mitglieds Heinrich Heimann, der sich große Verdienste um den Verein erworben habe.*

**21. Juni 1944**

*HJ. Bann 241 Oberberg (DJ Fußball)*

*Für die neue Pokalserie um den Suing-Pokal erbitte ich umgehend Meldungen zur Teilnahme; letzter Termin 25. Juni.*

*Die Meldungen müssen enthalten: Anzahl der Mannschaften, genaue Anschrift des Jugendleiters und Umkleidelokal für auswärtige Gegner. Teilnahmeberechtigt sind alle ab 1.9.30 geborenen Junggenossen, über die ein amtlicher Ausweis der HJ vorzulegen ist.*

*Meldungen sind zu richten an:* ***Ernst Huhn****,* ***Vollmerhausen, Kölner Straße 65***

**Eugen Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gefallen am 21. Mai 1944

**17. Juni 1944**

*Schweres Herzeleid brachte mir die Nachricht von seinem Kompaniechef, daß nach fast 5-jährign innigsten Eheglück, im blühenden Alter von fast 30 Jahren, in den frühen Morgenstunden des 21. Mai 1944 mein überaus geliebter Mann, mein innigst geliebter Sohn, unser guter lieber Bruder* […]

*Gefreiter Karl Gintz*

*Inhaber des Verwundetenabzeichens*

*nach kaum genesener Verwundung im Osten den Heldentod fand.*

*In tiefem Abschiedsweh:*

*- Frau Witwe Gretel Gintz, geborene Huhn*

*- Familie Albert Gintz*

*- Familie Ludwig Gintz*

*- Familie* ***Eugen Huhn***

*Hermesdorf (Rheinland), Niedermoschel (Westmark), Remmelsohl im Juni 1944*

**Gisela Maria Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. April 1940**

*Aus Sippe und Familie – Leben und Sterben in der Gemeinde Waldbröl*

*Das Standesamt beurkundete in der Zeit vom 24. bis 30. März 1940 folgende Geburten*

*-* ***Gisela Maria Huhn****, wohnhaft in* ***Hasenbach***.

[laut der Zeitung „Oberbergischer Bote“ v. 2.4.1940]

**Heinrich Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Willy Huhn war der Sohn der Eheleute **Heinrich Huhn** und Frau Anna Huhn, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

*Willy*

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*- Eheleute* ***Heinrich Huhn*** *und Frau Anna Huhn, geborene Wirges*

*- Karl Huhn*

*- Agnes Huhn*

*- Elisabeth Huhn*

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Heinrich Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. November 1949**

*Speise- und Futtermöhren eingetroffen.*

***Heinrich Huhn*** *–* ***Derschlag****, Ruf 2485*

**Heinrich Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Februar 1950**

*Kombinierter Gasherd billig zu verkaufen oder gegen kleineren Gasherd oder sonstiges zu vertauschen.*

***Heinrich Huhn*** *–* ***Derschlag, Kölner Straße 12****, Ruf G´bach 2485*

**Hildegard Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**April 1950**

Die Oberprimanerin **Hildegard Huhn** schloss ihre Schulzeit in der Klasse O1a an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Reifezeugnis „Abitur“ ab.

[laut der Chronik „75 Jahre Wüllenweber-Gymnasiums“ v. 1.6.1998]

**Hugo Huhn**

geboren am 14. Juli 1890

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

Herr **Hugo Huhn**, wohnhaft in **Nallingen** feiert am heutigen Tag seinen 70. Geburtstag.

**Johann Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 22. Januar 1851

**28. Januar 1851**

*Nachweisung der in der Woche vom 18. bis 25. Januar 1851 incl. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Heirathen*

*Bürgermeisterei Wiehl:*

*Sterbefälle: Am 22. Januar* ***Johann Huhn****, Witwer von Anna Catharina Huhn, geborene Blaß zu* ***Alferzhagen****, 72 Jahre alt*

**Johannes Huhn**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**2. August 1960**

*Am 31. Juli 1960 starb nach kurzer Krankheit*

*Herr Gustav Ullrich*

*Stein- und Bildhauer*

*am 21. Juli hatte er einen Schlaganfall erlitten, von dem er sich nicht mehr erholen sollte*

*wir werden uns seiner stets erinnern*

*-* ***Johannes Huhn****, Steinmetzmeister und Belegschaft,* ***Bergneustadt****, den 1. August*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 2.8.1960]

**Karl Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Karl Huhn** war der Sohn der Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

*Willy*

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges*

***Karl Huhn***

*Agnes Huhn*

*Elisabeth Huhn*

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Karl-Heinz Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1948**

Der Oberprimaner **Karl-Heinz Huhn** schloß seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Reifezeugnis „Abitur“ ab.

[laut der Chronik „75 Jahre Wüllenweber-Gymnasiums“ v. 1.6.1998]

**Karoline Huhn**

Geboren am (unbekannt) als Karoline Reitmeister

Gestorben am (unbekannt)

Der Firmenbesitzer Robert Huhn war mit **Karoline Huhn**, geborene Reitmeister verheiratet

**5. Juni 1936**

*In das Waldbröler Handelsregister, Abteilung A ist am Freitag unter Nr. 108 bei der Firma Robert Huhn in* ***Waldbröl*** *folgendes eingetragen worden: Die Witwe des Robert Huhn,* ***Karoline Huhn****, geborene Reitmeister ist verstorben.*

*Ferner ist die Ehefrau des Bankprokuristen Hermann Schmitz, Frau Helene Schmitz, geborene Huhn aus der Gesellschaft ausgeschieden.*

**Klaus-Wilfried Huhn**

geboren am (unbekannt)

**9. März 2019**

Bei der diesjährigen Jubilarenehrung des **KreisChorVerbandes Oberberg** wurden 98 verdiente Sänger und Ehrenamtler mit Ehrenurkunden und -nadeln ausgezeichnet.

[…]

Mit der gelungenen Organisation der Jubilarenehrung 2019 in der Aula des Schulzentrums Bielstein hat das neue dreiköpfige KCV-Leitungsteam die Feuertaufe am Samstag mit Bravour bestanden. Und die Erleichterung war Rolf Udo Schneider, Wilfried Rausch und Angelika Maluck nach Ende der Veranstaltung deutlich anzumerken.

„*Es hat uns Spaß gemacht. Manches können wir mit eurer Hilfe noch verbessern*", bat das Trio für künftige Ehrungen um weiteren, frischen Wind aus den Reihen seiner Mitglieder.

[…]

Danach eröffneten die Newcomer, die bereits seit 5, 10 oder 15 Jahren aktiv im Chor singen, den Reigen der Auszeichnungen. Zwischen den Würdigungen für 40, 50, 60, 65, 70 und 25 Jahre aktives Singen im Chor stellten der MGV Concordia 1882 Morsbach, der MGV Bergischer Liederkranz Schönenbach gemeinsam mit dem MGV Escherhof und der MGV Edelweiß Alzen ihre musikalischen Potentiale unter Beweis.  Auch die "Hintergrund-Aktiven" des Kreischorverbandes, ohne deren Einsatz keine Vereinsarbeit denkbar wäre, wurden vom Leitungsteam ins Schaufenster gestellt.

[…]

**60 Jahre aktives Singen Sängerinnen/Sänger**

- **Klaus-Wilfried Huhn**, MGV Escherhof 1920

**Lars Huhn**

geboren am (unbekannt)

**27. Dezember 2023**

Der **SV Schönenbach**, der vor einigen Wochen bereits die Verpflichtung von Stürmer Kevin Krämer (SC Drolshagen) bekanntgegeben hatte, verstärkt sich zur Winterpause mit zwei weiteren Spielern.

[…]

Derweil gehören vier Kicker mit sofortiger Wirkung nicht mehr zum Kader.

- Eren Kütük schließt sich der Spielvereinigung Dümmlinghausen an.

- Alexander Stanik wechselt zu Germania Windeck, während

- Emre Mentese zum SSV Bergneustadt geht.

- **Lars Huhn** soll dem Vernehmen nach beim TuS Homburg-Bröltal im Gespräch sein.

**17. Januar 2024**

Vor zwei Wochen hatte **Lars Huhn** vom SV Schönenbach dem Trainerduo Bastian Sellau und Nils Labitzke vom **TuS Homburg-Bröltal** seine Zusage gegeben.

[…]

**Lore Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**24. Dezember 1949**

*Ihre Verlobung geben bekannt: Fräulein* ***Lore Huhn*** *und Herr Alfons Wetzel, wohnhaft in* ***Derschlag, Olper Straße 3***

**Maria Huhn**

Geboren am 24. Juni 1866 als Maria Brensing

Gestorben am (unbekannt)

**23. Juni 1944**

*Am Samstag wird Frau Witwe* ***Maria Huhn****, geborene Brensing, wohnhaft in* ***Vollmerhausen*** *78 Jahre alt*

**Otto Huhn**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**22. Februar 1950**

*Das Konzert der* ***Derschlager Sängervereinigung „Harmonie 1857“*** *im Verein mit dem MGV Vollmerhausen war ein Erlebnis. So wie der Name des veranstaltenden Vereins ist, so „harmonisch“ erwies sich auch die Zusammenarbeit beider Sängergruppen, die unter der Leitung von Musikdirektor Burgwinkel das Letzte aus sich herausholten*.

[…]

*Die Begrüßung durch den Vorsitzenden* ***Otto Huhn*** *löste der Vorsitzende des Sängerkreises mit der Ehrung der Jubilare ab.*

*- Die goldene Nadel und den Ehrenbrief für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten Walter Klüser und Gustav Mann.*

*- für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Paul Schalenbach, Paul Keller, Gustav Engels, Albert Bergerhof und Franz Sadowski*.

**Robert Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

Der Firmenbesitzer **Robert Huhn** war mit Karoline Huhn, geborene Reitmeister verheiratet

**9. Januar 1923**

*Zuverlässigen Arbeiter sucht*

***Robert Huhn*** *–* ***Waldbröl***

**5. Juni 1936**

*In das Waldbröler Handelsregister, Abteilung A ist am Freitag unter Nr. 108 bei der Firma Robert Huhn in* ***Waldbröl*** *folgendes eingetragen worden: Die Witwe des* ***Robert Huhn****, Karoline Huhn, geborene Reitmeister ist verstorben.*

*Ferner ist die Ehefrau des Bankprokuristen Hermann Schmitz, Frau Helene Schmitz, geborene Huhn aus der Gesellschaft ausgeschieden.*

**Walter Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**4. Januar 1950**

*Wie die Kreisverwaltung mitteilt, kamen in der Zeit vom 11. bis zum 17. Dezember 1949 folgende ehemalige Wehrmachtsangehörige aus der Kriegsgefangenschaft in das Kreisgebiet zurück.*

*Aus russischer Kriegsgefangenschaft:*

*-* ***Walter Huhn****,* ***Denklingen***

**Wilhelm Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Juli 1923**

*Am Sonntag tagte im* ***Waldbröler Hotel Römer*** *eine Konferenz der 10. Ortsgruppen der christlichen Gewerkschaften des Kreises Waldbröl um ein Kreiskartell der christlichen Gewerkschaften für den Kreis Waldbröl zu gründen.*

*Nach einem kurzen Referat des Gewerkschafts-Sekretärs Bäckers aus Gummersbach wurde einstimmig beschlossen, die christlichen Gewerkschaften des Kreises Waldbröl zu einem Kartell zusammenzuschließen.*

*Bei der Vorstandswahl wurde Herr Steinbrucharbeiter* ***Wilhelm Huhn*** *aus Denklingen zum ersten und Herr Metallarbeiter Max Brabandt aus Morsbach zum zweiten Vorsitzenden gewählt.*

*Im Anschluß daran wurden noch eine Anzahl praktischer Fragen erledigt und Beschlüsse gefaßt.*

**Wilhelmina Huhn**

Geboren am (unbekannt) als Wilhelmine Wagner

Gestorben am 13. Januar 1950

**13. Januar 1950**

*Heute Abend 21 Uhr entschlief nach langem Leiden meine innigst geliebte Mutter und Schwiegermutter* […]

*Frau* ***Wilhelmine Huhn****, geborene Wagner*

*im Alter von 86 Jahren.*

*In stiller Trauer:*

*- Eheleute Friedrich Bals, Lehrer i. R. und Frau Meta Bals, geborene Huhn*

*- Frau Ella Dickhaus*

*- Eheleute Georg Quinger und Frau Ilse Quinger, geborene Bals*

*- Eheleute Walter Bals und Frau Hanna Bals, geborene Koch*

*- Hannelore Bals als Urenkelin*

*Bettingen (Post Denklingen, Bez. Rhld), Vollmerhausen, Hermesdorf, den 13.1.1950*

**Willi Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1939**

Der Oberprimaner **Willi Huhn** schloß seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Abitur ab.

**Willi Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Mai 1944**

*NSRL Sportkreis 5 Oberberg – Kreisfachwart Fußball*

*Wie bereits bekanntgegeben, spielt auch in diesem Jahre an beiden Pfingsttagen die KSG VfR / MSV gegen unsere KSG Oberberg.*

*Die Spiele werden in Wiehl und in Vollmerhausen ausgetragen.*

*Am Pfingstsonntag in Wiehl, Anstoß 15.15 Uhr; Schiedsrichter: Willi Hermes*

*Am Pfingstmontag in Vollmerhausen, Anstoß 15.00 Uhr; Schiedsrichter: Karl Holländer*

*Trikots werden gestellt, alles andere ist mitzubringen*

*Aufstellung für den 1. Pfingsten in Wiehl:*

*Hans Fuldauer; Artur Fuldauer; Hugo Klocke; Rolf Bauer; Helmut Wunderlich; Walter Wilhelms; W. Arnds; K. Lütz;* ***W. Huhn****; Aloys Neufeind; H. Hegel*

*Ersatz: W. Hüschemenger; Erich Fuldauer*

**28. Mai 1944**

*Die beiden Fußballtreffen, die die KSG Oberberg am Pfingsten 1944 gegen die KSG VfR Köln / Mülheimer SV in* ***Wiehl*** *und in Vollmerhausen austrug, hatten sich einer regen Anteilnahme der oberbergischen Fußballfans zu erfreuen.*

*Die Kölner hatten für Bierekoven und Deller Ersatz eingestellt und traten im übrigen mit der gemeldeten Mannschaft an*

*Die KSG Oberberg in Wiehl: Fuldauer – Wagner, Fuldauer – Bauer, Wunderlich, Bläsing – Hegel, Bähner,* ***Huhn****, Neufeind, Diederichs*

*Die Mannschaft lieferte, von dem sehr gut aufbauenden Wunderlich geführt, ein ausgezeichnetes Spiel gegen die Kölner Gauklassenmannschaft.*

*Der Urlauber Diederichs schoß das Führungstor, dem allerdings bald darauf durch den sehr guten Kölner Halbrechten der 1:1-Ausgleich folgte. Durch Alleingang von Neufeind führte Oberberg zur Halbzeit mit 2:1.*

*Obwohl nur noch neun Mann auf dem Felde standen, sah es fast nach einem Sieg der Oberberger aus. Durch einen Fehler Fuldauers erhielten die Kölner den 2:2-Ausgleichstreffer*

**Willi Huhn**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**14. Juli 1960**

*Der seit über 40 Jahren bestehende, zu den profiliertesten oberbergischen Fußballvereinen zählende* ***Rasensport 19 Waldbröl****, wählte in seiner Jahreshauptversammlung am heutigen Donnerstagabend einstimmig den bisherigen Vorstand wieder:*

*- Herbert Dick als 1. Vorsitzenden*

*- Kurt Branscheid als stellvertretenden Vorsitzenden*

*- Artur Hein als Kassierer, und*

*- Rudi Pampus als Geschäftsführer*

[…]

*Beisitzer im Vorstand sind wie bisher Hans Schmallenbach und Heinz Görtz. Anstelle von Hermann Pampus, der aus Gesundheitsrücksichten von einer Wiederwahl abzusehen hat, wurde Hans Frenger gewählt*.

[…]

*Der bewährte Spielausschußobmann Georg Quinger hat ebenfalls von seiner Wiederwahl abzusehen. Der Ausschuß setzt sich jetzt wie folgt zusammen: Heinz Hundhausen, Albert Gerhards, Fritz Zaspel, Willi Jansen und Egon Klein. er wählt sich seinen Obmann selbst*.

[…]

*Der seit vier Jahren bewährte Jugendleiter Hans Frenger, unter dessen Führung die A-Jugend drei Jahre hintereinander „oberbergischer Jugendmeister“ wurde, trat aus dienstlichen Gründen von seinem Amt zurück. An seine Stelle wurde* ***Willi Huhn*** *gewählt. Ihm zur Seite stehen im Jugendausschuß Paul Brandenburg, Otto Hamburger, Werner Stentenbach und Kurt Branscheid*.

[…]

*Das Ausscheiden von Georg Quinger und Hans Frenger wurde von der gut besuchten Versammlung lebhaft bedauert. Beiden dankte der Vorsitzende für ihre jahrelange unermüdliche Arbeit*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 16.7.1960]

**Willy Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 6. Juli 1923

**Willy Huhn** war der Sohn der Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges

**11. Juli 1923**

*Am 6. ds. Monats starb plötzlich und unerwartet fern der Heimat unser lieber unvergesslicher Sohn und Bruder*

***Willy***

*im Alter von 11 Jahren*

*um stille Teilnahme bitten:*

*Eheleute Heinrich Huhn und Frau Anna Huhn, geborene Wirges*

*Karl Huhn*

*Agnes Huhn*

*Elisabeth Huhn*

***Waldbröl****, den 11. Juli 1923*

**Willy Huhn**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. Dezember 1949**

*Bei der Prämienausschüttung der westdeutschen Fußball-Toto GmbH erhielt* ***Willy Huhn****, wohnhaft in* ***Waldbröl, Kaiserstraße*** *einen Tefi-Rundfunkempfänger*.

**Willy Huhn**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1969**

**Willy Huhn** wurde für die FDP Mitglied im oberbergischen **Kreistag**

**1. Juli 1970**

der Kaufmann **Willy Huhn** war für die CDU Mitglied im **Kreistag**

[…]

Der Kreistag des Oberbergischen Kreises hatte in dieser Legislaturperiode 43 Sitze, davon hatte die SPD 19, die CDU 18 und die FDP 6 Sitze. Landrat war der CDU-Politiker Hans Wichelhaus